Bockemsmühle am Wahnbach in Much

Bocksmühle

Bockemer Mühle

Schlagwörter: Wassermühle, Getreidemühle, Sägemühle
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Much
Kreis(e): Rhein-Sieg-Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Bockemsmühle am Wahnbach in Much mit dazugehöriger Hofanlage (2025).
Fotograf/Urheber: Julia König



Lage

Die Bockemsmühle ist eine ehemalige Getreidemühle im Osten des Ortes Much, die vom Wasser des Wahnbachs angetrieben wurde. Nach Nicke (1998) wurde sie später auch als Sägemühle betrieben. Der vorgelagerte Bereich mit Obergraben und Teich wurde nach einem Dammbruch im Jahr 1962 nicht wiederhergestellt. Grabenstrukturen der wasserbaulichen Anlagen sind bis circa 400 Meter oberhalb des Mühlengebäudes im Gelände verblieben.

Gebäude

Das Mühlengebäude besaß ein außenliegendes Wasserrad im Untergeschoss, im Erdgeschoss befanden sich die Mahlgänge. Das schmale zweigeschossige verputzte Gebäude gehört zu einer Hofanlage in Fachwerkbauweise mit einem gemeinsamen Innenhof. Relikte der Mühlentechnik sind im Gebäude (zwei Mahlgänge) und im Umfeld (Mühlsteine) erhalten.

Geschichte

Nach Nicke (1998) gehörte sie *„... als ‚Bocksmühle' dem Grafen Nesselrode. Seit 1580 mussten die Honschaften Löbach, Wersch und Bonrath hier ihr Getreide mahlen lassen. In der Müffling-Karte von 1825 ist die Bockemer Mühle eingetragen. Später kam ein Sägewerk hinzu, das heute [1998] noch besteht, aber seit den 80er Jahren kein Wasserrad mehr hat."*

Die Mühle ist auf der Preußischen Uraufnahme (1836-1850) und der Preußischen Neuaufnahme (1891-1912) verzeichnet. Auf der Topographischen Karte von 1936-1945 findet sich schließlich keine Mühlensignatur mehr, der Stauteich ist aber dargestellt.

1962 kam es zu einem Dammbruch und die wasserbaulichen Anlagen verlandeten.

Heute dient das Mühlengebäude Wohnzwecken.

(Julia König, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2025)

Internet

rmdz.de: Rheinisches Mühlen-Dokumentationszentrum e.V. (RMDZ), Bockemer Mühle (abgerufen 01.04.2025)

Literatur

Nicke, Herbert (1998): Bergische Mühlen. Auf den Spuren der Wasserkraftnutzung im Land der tausend Mühlen zwischen Wupper und Sieg. Wiehl.

Bockemsmühle am Wahnbach in Much

Schlagwörter: Wassermühle, Getreidemühle, Sägemühle
Straße / Hausnummer: Bockemsweg 20
Ort: 53804 Much / Deutschland
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Geländebegehung/-kartierung, Vor Ort Dokumentation, mündliche Hinweise Ortsansässiger, Ortskundiger
Historischer Zeitraum: Beginn vor 1580, Ende 1962
Koordinate WGS84: 50° 54 14,07 N: 7° 24 58,77 O / 50,90391°N: 7,41632°O
Koordinate UTM: 32.388.647,66 m: 5.640.333,83 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.599.669,24 m: 5.641.913,02 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Julia König (2025), „Bockemsmühle am Wahnbach in Much“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-356222 (Abgerufen: 2. November 2026)

Copyright © **LVR**